

Geschrieben von: Samuel Degen
Donnerstag, den 06. Juli 2017 um 08:45 Uhr



Lebensmittel und Schulsachen für Flutopfer

Karlsruher unterstützen mit ihren Spenden die Menschen in Matsya / Ausschnitte für Neuen Subotie

Von unserem Redaktionsmitglied Felicia Kubany
Die Überschwemmungskatastrophe in Matsya im Süden von Sri Lanka hat über 170 Menschen getötet und viele im Bereich der Überschwemmung, darunter auch die Schüler der Matsya-Grundschule. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Mit freundlicher Genehmigung der Badischen Neuesten Nachrichten - BNN (Artikel vom 19.06.2017)
Zur Vergrößerung auf den Artikel klicken



„Viele unserer Schüler sind betroffen“

Der Stupfericher Felix Doll berichtet über die Situation im Süden Sri Lankas

Von unserem Redaktionsmitglied Felicia Kubany
Die Überschwemmungskatastrophe in Matsya im Süden von Sri Lanka hat über 170 Menschen getötet und viele im Bereich der Überschwemmung, darunter auch die Schüler der Matsya-Grundschule. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

FELIX DOLL ist seit Anfang Mai Volunteer im Children-Center in Matsya. Die soziale Einrichtung wird von Karlsruhe'ner „Patrunder Matsya“ betrieben. Foto: Doll

FELIX DOLL ist seit Anfang Mai Volunteer im Children-Center in Matsya. Die soziale Einrichtung wird von Karlsruhe'ner „Patrunder Matsya“ betrieben. Foto: Doll

FELIX DOLL ist seit Anfang Mai Volunteer im Children-Center in Matsya. Die soziale Einrichtung wird von Karlsruhe'ner „Patrunder Matsya“ betrieben. Foto: Doll

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt. Die Schüler sind in einem Lager mit Nahrungsmitteln und Schulsachen versorgt.

ERDSTÜTZE UND ÜBERSCHNEMMUNGEN wurden von den indigenen Angehörigen im Westen von Matsya im Süden Sri Lankas ausgelöst. Über 170 Menschen starben, viele werden noch vermisst. Foto: Doll

ERDSTÜTZE UND ÜBERSCHNEMMUNGEN wurden von den indigenen Angehörigen im Westen von Matsya im Süden Sri Lankas ausgelöst. Über 170 Menschen starben, viele werden noch vermisst. Foto: Doll

ERDSTÜTZE UND ÜBERSCHNEMMUNGEN wurden von den indigenen Angehörigen im Westen von Matsya im Süden Sri Lankas ausgelöst. Über 170 Menschen starben, viele werden noch vermisst. Foto: Doll

Mit freundlicher Genehmigung der Badischen Neuesten Nachrichten - BNN
Zur Vergrößerung auf den Artikel klicken